

	<p>Objekt: Gürtelschnallenfragment</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14306</p>
--	---

Beschreibung

Reste eines eisernen Gegenstandes, vermutlich von einer Schnalle (vgl. mit dem Schatten auf der Pappe und mit der Zeichnung von F. Jakobson; Maßangaben nach dem Schatten auf der Pappe: Br. 3,5 cm; L. 2,5 cm); Erhaltung: stark fragmentiert und korrodiert; etwa eine Hälfte fehlt; Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. IV) (Hollack 1907), Befund 46 ("Urne [...] rundum Branderde, unten Sand"); Objektgeschichte: auf eine Pappe montiert: "Grebieten B Kr. [/] (1907) Fischhausen [/] 46"; Inv.-Nr. V,8597 - Inventarnummer rekonstruiert nach den Akten PM-A 406/1, 4; s. auch Akten PM-A 406/1, 22, 37 sowie M. Schmiedehelm-Archiv und F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: ? Stufe C2-C3 ; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa CD Katalog: Grebieten052; E. Hollack 1908, Erläuterungen zur vorgeschichtlichen Übersichtskarte von Ostpreußen (Glogau, Berlin), 44

Grunddaten

Material/Technik: Eisen
Maße: Länge: 25 mm; Breite: 35 mm; Gewicht: 4,35 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	250-375 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Grebieten (Povarovka, Ggd. v.), Kaliningradskaja oblast, Russland

Schlagworte

- Eisen